



Kooperation zwischen Kirchengemeinde und Ökumenischen Jugenddiensten

Nutzen Sie das Angebot, gemeinsam mit den Ökumenischen Jugenddiensten (ÖJD), ein internationales Workcamp zu veranstalten

Kosten für die Arbeit des ÖJD sowie Unterkunft, Verpflegung, Freizeitaktivitäten und Versicherung der Teilnehmenden werden vom ÖJD getragen.

Gefördert wird der ÖJD durch Mittel des Kinder- und Jugendplanes des Bundes.

Der ÖJD ist eine seit 1956 anerkannte Organisation im Bereich der internationalen Jugendarbeit und bietet pro Jahr durchschnittlich 5-6 internationale Workcamps in Deutschland an. Im Juli/August 2020 können auch Sie ein internationales (bi- oder multinationales) Workcamp, geplant durch den ÖJD, durchführen.

Wenn Sie z.B. ein Jugendtreffen mit ihrer ausländischen Partnergemeinde in Form einer Jugendbegegnung (Alter der Teilnehmenden 16 - 26 Jahre) planen, könnte dieses Treffen ein Workcamp (Arbeitseinsatz und internationaler Austausch) der Ökumenischen Jugenddienste sein, bei dem Begegnung und ehrenamtliches Engagement im Vordergrund stehen.

Der ÖJD bietet Ihnen einen Ort an oder sucht zusammen mit Ihnen einen, an dem die Begegnung stattfinden kann. In der Regel sind die Camp-Orte Kirchengemeinden, gemeinnützige Vereine/Organisationen oder soziale Einrichtungen, die eine Gruppe von ca. 15-20 jungen Menschen kostenlos unterbringen können. Als Gegenleistung werden von den Teilnehmenden unentgeltlich Arbeiten in ökologischen, kulturellen, denkmalpflegerischen oder Gemeindeprojekten ausgeführt.

Konkrete Arbeiten an einem Camp-Ort sind z.B.:

- Natur- und Landschaftspflege, Gartengestaltung
- Maler- und Renovierungsarbeiten
- Aufräumungs- und Entrümpelungsarbeiten
- denkmalpflegerische Hilfsarbeiten

Das Angebot des ÖJD an Sie ist:

- Finden eines geeigneten Camp-Ortes
- Fördermittelakquise und Fördermittelabrechnung
- Kostenlose Schulung der von Ihnen gestellten ehrenamtlichen Gruppenleiter*innen
- Bei der Programmentwicklung beratend zur Seite zu stehen

Aufgaben, die auf Sie als Kooperationspartner zukommen, sind:

- Europäische Partnergemeinde für Begegnung „mitbringen“
- Bereitstellung von 2-3 ehrenamtlichen Gruppenleiter*innen (Alter: 18 – 29 Jahre), die verbindlich an dem ÖJD-Vorbereitungsseminar teilnehmen.

Aufgaben der ehrenamtlichen Gruppenleiter*innen sind:

- Ansprechperson für die Camp-Teilnehmenden und den Camp-Partner vor Ort sein
- Vorbereitung und Durchführung von Freizeitaktivitäten (Ausflüge, Spiele, ...)
- Regeln mit der Gruppe entwickeln
- Gruppenprozesse begleiten
- Tagesablauf organisieren und strukturieren
- Lebensmitteleinkauf planen
- Aktive Mitarbeit bei der Workcamp-Arbeit
- Verwaltung und Abrechnung der Finanzen während bzw. nach dem Workcamp

Weitere Infos zum ÖJD unter:

www.eys-workcamp.de

workcamp@akd-ekbo.de

Karolin Minkner 030/3191-131